

| Angebote für Kinder und Jugendliche |
| Fortbildung/Fachtagung |
| Wissenswertes | Job-Angebot |

Angebote für Kinder und Jugendliche

Familienfest der Humboldt-Universität zu Berlin

Am 15.06.2018 feiert die Humboldt-Universität zu Berlin von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr ihr großes Familienfest am historischen Campus Nord: Zahlreiche Institute und Einrichtungen der Universität sowie externe Partnerinnen und Partner (u.a. Staatsoper, Museum für Kommunikation, Greenpeace, Theater an der Parkaue) gestalten einen kunterbunten Mitmachparcours für Groß und Klein, Jung und Alt, der sich von der Wiese vor der „grünen Amöbe“ (Rhoda-Erdmann-Haus) bis in die Forschungssporthalle erstreckt. +++ Mehr Infos unter: <https://familienbuero.hu-berlin.de/de/familienbuero/familienfest-2018>.

23. Kietzer Sommer – Wunderbares spüren

Am 16.06.2018, verwandelt sich der Kietz wieder in eine bunte Marktmeile. Straßencafés öffnen. Stände warten mit Handwerk, Kunst, Trödel und Kuriosa auf. Jung und Alt kommen zum Flanieren vorbei. Hoch oben zwischen den alten Bäumen schaukeln bunte Kietz-Fische. An allen Ecken gibt's Mitmach-Spaß für die Kinder. Das Straßenfest Kietzer Sommer findet in diesem Jahr zum 23. Mal in Folge statt. Auch einige Anwohnerhöfe sind an diesem Tag für neugierige Besucher geöffnet. Das Bühnen- und Straßenmusikprogramm wird wieder mit echten Bonbons, zauberhaften Kuriositäten und guter Musik aufwarten. Zum großartigen Finale wird es dann in diesem Jahr eine Feuershow von Circo Matrioshka geben. +++ Mehr Infos: Der Cöpenicker e.V., Flussbad, Gartenstraße 42-48, 12557 Berlin, T. 030 - 65 54 577, Mail. veranstalter@kietzersommer.de, <http://www.kietzersommer.de>.

Street-Soccer-Turnier U14

Am 30.06.2018 veranstaltet der Zirkus Internationale e.V. das erste von seinen zwei heiß begehrten Street-Soccer-Turnieren in diesem Jahr. Ein Kooperationspartner ist die GSJ - Gesellschaft für Sport und Jugendsozialarbeit und das Bezirksamt Mitte. Besuch bekommt die Veranstaltung vom Wirtschaftskreis Mitte und vom Bezirksbürgermeister (angefragt). Von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr max. 6 Teams mit jeweils 5 Teilnehmende (4 +1). Alter: bis 14 Jahren! NUR mit Anmeldung! Veranstaltungsort: Elefanten-Spielplatz in der Adolfstraße 13. Außerdem gibt es was zum Grillen, ein Streetfighter-Spiel und Pokale zu gewinnen. Die Anmeldung erfolgt unter: Mail. zirkus.internationale@web.de, T. 030 - 46 06 58 75.

FEZitty – Hauptstadt der Kinder

Vom 09.07. bis zum 17.08.2018 öffnet die „Mitmach-Stadt“ für junge Leute von 6-14 Jahren ihre Pforten im FEZ-Berlin. Montags bis freitags können die jungen FEZianer jeweils von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr ihre eigene Stadt gestalten, sei es als Bürgermeisterin, Bürgermeister, Hühnerbetreuerin, Hühnerbetreuer, Forscher oder Forscherin. Man kann nur für einen Tag oder alle sechs Wochen bei sein. +++ Mehr Infos unter: <http://www.fez-berlin.de>.

„Sommer. Sonne. Farbenmeer!“ Sommerferienprogramm

Die Sommerferien im Labyrinth: Viel Farbe, viel Vielfalt, viel Sommer! Sechs Wochen lang mischen, kleckern, malen und drucken die Teilnehmenden, was das Zeug hält – und stürzen sich auf die herrliche Vielfalt der Farben, Farbigkeit, Farbstoffe und Farbenpracht, farbige Sandkästen und Blumenbeete, das bunte Fadenkunstwerk, viele wechselnde Aktionen oder experimentelle Malworkshops mit Rasierschaum, Blüten, Mehl und mehr. Mitmischen ausdrücklich erwünscht! Für Kinder von 3 bis 11 Jahre. Termine: 09.07. bis 19.08.2018. Durchgehende Öffnungszeiten in den Berliner Sommerferien: Mo bis Fr: 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Sa und So: 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

+++ Mehr Infos: Labyrinth Kindermuseum Berlin, Osloer Str. 12, 13359 Berlin, <http://www.labyrinth-kindermuseum.de>.

Feriencamp von jungen Menschen für junge Menschen

„Wer bin ich? Wo gehöre ich hin? Wie kann ich etwas verändern?“ Zelten an der Elbe - mit einem lockeren und vielfältigen Workshop- und Freizeitangebot werden gemeinsam Themen aufgegriffen, welche oft in der Schule hinten runter fallen. Workshopthemen: Do It Yourself-Workshop, Fotografie, Natur & Technik, gesunde Ernährung, Diskussionsrunden, Meditation & Achtsamkeit. Termin: 17.-20.07.2018. Veranstaltungsort: Elbehof, Wahrenberg (<http://www.elbehof.de/>). Kosten: 20,- Euro bis 40,- Euro p.P. nach eigenem Ermessen. Das Feriencamp richtet sich an Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren. Übernachtet wird in Zelten - für Zelte ist gesorgt! Online - Anmeldeformular unter: <https://goo.gl/forms/nVDsUHULPn5zuX5w1>. Veranstalter: Servicestelle Jugendbeteiligung e.V. im Jugendbüro Mitte, Scharnhorststr. 28/29, 10115 Berlin. +++ Mehr Infos und Anmeldung unter Mail. itsme.sommercamp@gmail.com.

Filme zum REC Filmfestival Berlin

Das Festival findet vom 19. bis 24.09.2018 in der ufaFabrik statt. Für REC of Kids können Gruppen, Schulklassen oder Kinder (6 – 15 Jahre) einsenden und beim REC – Internationales junges Filmfestival für junge Filmemacher und -macherinnen von 16 bis 27 Jahren ihre Filme einreichen. Alle Themen, Genres und Filmlängen sind möglich. Die Filmanmeldung muss über das Portal [filmfestivals4you](http://filmfestivals4you.de) erfolgen. Die Videos müssen als Download zur Verfügung stehen. Ein Link ohne Download-Möglichkeit genügt nicht, Youtube (ohne eingeschränkte Rechte) wird akzeptiert. Files zum Download sollten im HD-Standard (1080p, 1080i oder 720p) im h264-Codec eingereicht werden und nicht größer als 100 MByte pro Filmminute sein. Download-Links müssen bis zum Ende des Festivals gültig sein. Der Download muss direkt (ggf. mit Passwort) möglich sein, d.h., die Downloadmöglichkeit darf nicht an eine Registrierung des REC-Filmfestivals bei einem Dienstleistungsanbieter (z.B. Dropbox) gebunden sein. Einsendeschluss ist der 30.06.2018. +++ Mehr Infos unter: <http://rec-filmfestival.de/>.

jugendnetz berlin informiert

jup! Sommer – Die Festivalsaison ist eröffnet

Der Sommer naht und das bedeutet Festival-Zeit! Egal ob Musik oder Politik, Spaß mit Freunden haben oder lieber politisch engagieren: Schon der Juni bietet so einige Möglichkeiten, wie man den Sommer perfekt einleiten kann. Das Jugendportal [jup! Berlin](http://jup-berlin.de) begleitet Interessierte dabei mit Vor-Ort-Berichten sowie mit tollen Mit-Mach-Aktionen und Gewinnspielen. Ein großes Ereignis ist für viele das YOU Summer Festival vom 22. bis 24.06.2018. [jup!](http://jup-berlin.de) wird zusammen mit ALEX Berlin sowie dem Berliner Abgeordnetenhaus und der Landeszentrale für politische Bildung auf der YOU mit dem „Mediengarten“ vertreten sein. Schon einen Tag später, am 25.06.2018, bietet das Politikfestival [jugendFORUM](http://jugendforum.de) Jugendlichen die Möglichkeit, sich mit Politikern und Politikerinnen auszutauschen und an verschiedensten Diskussionsveranstaltungen teilzunehmen. +++ Zu den Beiträgen: <https://jup.berlin/jup-jufo-you>.

BilderBewegungBerlin18: „#homebase“ vom 21. bis 28.07.2018

Bei der diesjährigen BilderBewegungBerlin entwerfen junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren – verschiedener Herkunftssprachen, ohne und mit Fluchterfahrung – ein eigenes Bild von einer „homebase“. Sie lernen dabei verschiedene fotografische Techniken und künstlerische Ausdrucksmittel kennen: Analoge Schwarzweißfotografie, Digitalfotografie und Fotofilm. Die im Workshop entstandenen Bilder können zum bundesweiten Projekt „eye_land: heimat, flucht, fotografie“ eingereicht und auf eye-land.org veröffentlicht werden. Ausgewählte Bilder aller Fotoprojekte, die bei „eye_land“ mitgemacht haben, werden 2019 in einer Ausstellung in Berlin gezeigt. Veranstaltungsort: wannseeFORUM, Hohenzollernstraße 14, 14109 Berlin. +++ Mehr Infos: <http://jugendnetz-berlin.de/de/veranstaltungen/termine/778083181.php>.

Fortbildung/Fachtagung

Geschlechterreflektierte Jugendarbeit hat Qualität! Kollegialer Austausch und Praxisreflexion -Nr. 1101/18

Das ‚Handbuch Qualitätsmanagement der Berliner Jugendfreizeiteinrichtungen‘ wurde 2017 überarbeitet und aktualisiert. Das Kapitel, das die ‚Geschlechterreflektierte Jugendarbeit‘ beschreibt, wurde komplett neu erarbeitet und vertieft die Themen: Gemischtgeschlechtliche Gruppen und Räume; Mädchenarbeit; Jungenarbeit sowie Querschnittsthemen. Ziel ist es hierüber in den kollegialen Austausch zu gehen. Die Teilnehmenden bekommen die Möglichkeit, die Neuerungen des Kapitels ‚Geschlechterreflektierte Jugendarbeit‘ kennenzulernen. Einzelne Themen werden fachlich diskutiert und offene Fragen geklärt. Termine: 13./14.09.2018. Ort: Jagdschloss Glienicke. Kosten: 20,- Euro, inkl. Mittagessen. Anmeldeschluss: 02.08.2018. +++ Mehr Infos: Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB), Königstraße 36B, 14109 Berlin, Mail. Claudia.Lutze@sfbb.berlin-brandenburg.de, <http://www.sfbb.berlin-brandenburg.de>.

Ungleich-Behandlung vorurteilsbewusst begegnen - Intersektionale Perspektiven in der Praxis? - Nr. 8052/18

In Kooperation mit dem Anti Bias Netz Berlin. Im Seminar gilt es Situationen aus der eigenen praktischen Arbeit nachzuspüren und genauer zu betrachten. Gemeinsam werden Fragen nachgegangen. Hierbei kann das Konzept der Intersektionalität hilfreich sein. Es untersucht das Zusammenwirken von verschiedenen sozialen Kategorien und deren Ungleichheits- und Machtverhältnisse. Damit kann auf mehrdimensionale Diskriminierungserfahrungen aufmerksam gemacht und ein achtsamerer Umgang damit geübt werden. Grundlage hierfür ist der Anti-Bias-Ansatz, der in den USA und in Südafrika für eine diskriminierungskritische pädagogische Praxis entwickelt wurde. Ziel ist es, gemeinsam alternative Handlungsansätze für die eigene Praxis zu entwickeln und damit erste Schritte zu einer Veränderung der Verhältnisse zu gehen. Termine: 25.+26.09.2018. Ort: Jagdschloss Glienicke. Seminarentgelt: 20,- Euro, inkl. Mittagessen. Anmeldeschluss: 14.08.2018. +++ Mehr Infos: Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB), Königstraße 36B, 14109 Berlin, Mail. Claudia.Lutze@sfbb.berlin-brandenburg.de, <http://www.sfbb.berlin-brandenburg.de>.

Wissenswertes

„Hässlich willkommen“

In Schreibwerkstätten hat das CVJM-Ostwerk junge Menschen mit Fluchterfahrungen zusammengebracht; daraus ist jetzt ein Buch entstanden. Darin erzählen junge Erwachsene in Kurzgeschichten, Reportagen und Lyrik vom Verlust der Heimat bis hin zum Alltag in Deutschland und vom verliebt sein bis hin zu Kartoffeln. Das Buch veröffentlicht das CVJM-Ostwerk in Kooperation mit dem Berliner Satyr-Verlag. Gefördert wurde das Projekt durch das Programm „Jung, geflüchtet, selbstbestimmt“ des Landesjugendring Berlin. Hier kann man das Buch bestellen unter: <https://satyr-verlag.de/?p=1540>. Das Projekt hat der Landesjugendring Berlin im Rahmen seines Förderprojekts „Jung, geflüchtet, selbstbestimmt“ unterstützt. Dabei geben wir seit 2015 Gelder des Landes Berlin an Jugendverbände weiter, die Angebote mit jungen Geflüchteten umsetzen. +++ Mehr Infos: Landesjugendring Berlin e.V., Obentrautstr. 57, 10963 Berlin, T. 030 - 81 88 61 16, <http://www.ljrberlin.de>.

Anmeldeschluss verlängert!

Ausschreibung für die 8. Familiennacht

Ein ganz besonderes Highlight erwartet Berliner Kinder und ihre Eltern, wenn am 13.10.2018 ab 17:00 Uhr die Türen zur 8. Familiennacht in Berlin geöffnet werden. Unter dem Motto #Familiennacht 8.0 – Brücken bauen – Grenzen überwinden soll es eine bunte Nacht in Berlin werden mit vielfältigen Angeboten für Familien. Wie kann man mitmachen? Familienorientierte Institutionen, Interessengruppen, Organisationen und Unternehmen in den Bereichen Kultur, Kunst, Sport, Bildung, Soziales und Tourismus aus Berlin und Umland sind herzlich eingeladen,

ihre Ideen für die 8. Familiennacht beim Berliner Familienbündnis einzureichen. Hierzu entwickeln Sie für Familien mit Kindern bis zu 14 Jahren ein originelles Angebot und öffnen Ihnen Tür und Tor zwischen 17 Uhr und Mitternacht. Folgende vier Kriterien sind für die Entwicklung des Angebots wichtig: Es soll 1. für Familien kostengünstig sein, 2. sich auf das Thema Nacht beziehen, 3. eine besondere Idee beinhalten und 4. ein reges Zusammenspiel der Generationen ermöglichen. Anmeldeschluss verlängert bis zum 15.06.2018. +++ Mehr Infos zur Bewerbung für die Familiennacht unter: <http://www.familiennacht.de>.

Job-Angebote

Beim Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) ist zum 01.08.2018 oder früher im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projektes „Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien!“ eine zunächst auf zwei Jahre befristete Stelle als Projektadministrator/in (35 Wochenstunden) zu besetzen. Anforderungen: Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungs-, Betriebs- oder Volkswirt/-wirtin oder vergleichbare Berufserfahrung; Erfahrung in der Projektmittelverwaltung der öffentlichen Hand. Die Stelle ist analog der Entgeltgruppe 9b TVöD VKA eingruppiert. Der Arbeitsort ist Berlin. Die Stelle ist zunächst bis zum 31.12.2019 befristet. Bei erfolgreicher Zwischenevaluation des Projekts durch das BMBF wird die Befristung bis zum 31.12.2022 verlängert. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Bewilligung der Bundesförderung. Ihre Bewerbungen – bitte nur in elektronischer Form - mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an: Brigitta Wühr, Projektleitung, Deutscher Bibliotheksverband e.V. (dbv), Mail. job@bibliotheksverband.de. Für Rückfragen können Sie sich gerne an Frau Hartmann, Leitung Projekte und Programme, T. 030 – 64 49 89 915. Bewerbungsfrist: 29.06.2017. Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am 16.07.2018 in Berlin statt.

Gesucht wird zum 01.07.2018 ein staatlich anerkannter Erzieher/Sozialarbeiter oder eine Erzieherin/Sozialarbeiterin (auch in Ausbildung) zur fachlichen Unterstützung der Offenen Jugendarbeit für 15 Stunden im Jugendzentrum Betonia (Marzahn). Primäres Handlungs- und Aufgabenfeld wird das Arbeiten und Wirken im Offenen Bereich mit Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 12 und 27 Jahren (durchschnittlich 14-19 Jahre) sein. Prinzipiell unterliegen sämtlich durchzuführende Angebote und Projekte des Hauses § 11 SGB VIII – offene Jugendarbeit mit Jugendlichen und jungen Heranwachsenden, § 13 SGB VIII Jugendsozialarbeit und § 14 SGB VIII Kinder- und Jugendschutz. Geboten wird: erfahrenes und aufgeschlossenes Team; eigenverantwortliche Gestaltung der Arbeitsinhalte und Schwerpunkte; Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten. Ihre Bewerbungen senden Sie bitte an: Jugendzentrum Betonia, Wittenberger Straße 78, 12689 Berlin, info@jugendzentrum-betonia.de, zu Händen: Herr Sebastian Kröll. Internetadressen: www.jugendzentrum-betonia.de // www.kinderring-berlin.de

infomail berlin

Hrsg.: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V. und www.jugendnetz-berlin.de

V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

infomail-Redaktion: Astrid Pahl, Mail. infomail@lkj-berlin.de

An- und Abmeldung: <http://www.lkj-berlin.de/infomail/abonnement/>

<http://www.lkj-berlin.de/datenschutzerklaerung/>

Anschrift: LKJ Berlin e.V., Obentrautstraße 57, 10963 Berlin

T. 030 - 29 66 87 66 / Fax. 030 - 29 66 87 70

Vereinregisternummer: 13696 Nz

infomail berlin im Netz:

<http://www.lkj-berlin.de>, <http://www.jugendnetz-berlin.de>, <http://www.spinnenwerk.de>,

<http://www.berlin.de/sen/bwf/>